

Das Runde und das Eckige

Die neue Ausstellung widmet sich dem „Fußball in der Kunst“



LINDENAU-
MUSEUM
ALTENBURG

Sie ist eines der bestimmenden Themen dieses Sommers – die Fußball-Weltmeisterschaft in Russland. Vom allgemeinen Fußball-Fieber ergriffen wagt sich das Lindenau-Museum mit seiner neuen Sonderausstellung „Das Runde und das Eckige. Fußball in der Kunst“ (9.6. – 2.9.2018) in dieses in der Kunst bisher nur sporadisch erstürmte Feld. Die Eröffnung am 6. Juni 2018 um 20 Uhr wird einen Höhepunkt der diesjährigen Altenburger Museumsnacht bilden.

Pressemitteilung
6. Juni 2018

Pressekontakte

Angelika Wodzicki
T +49 (0) 3447 89 55 45
Sophie Thorak
T +49 (0) 3447 89 55 57
presse@lindenau-museum.de

Fußball ist bekanntlich unser Leben, aber was wäre das Leben ohne Kunst? Anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft in Russland öffnet das Lindenau-Museum seine Tore für jene Ballkünstler, die das Runde im Eckigen mit Pinsel, Nadel oder Stift meisterhaft unterzubringen verstehen. Was Wenigen bewusst ist: Schon seit sich der moderne Fußball im 19. Jahrhundert in England etablierte, setzten sich auch Künstler mit dem Phänomen auseinander.

Lindenau-Museum Altenburg
Gabelentzstr. 5
04600 Altenburg
info@lindenau-museum.de
www.lindenau-museum.de

Gezeigt werden Arbeiten unterschiedlichster Techniken. Von Keramik, Plastik, Malerei, Zeichnung und Druckgrafik spannt sich der Bogen zu Fotografie und Film. Dieser ist in der Ausstellung mit der Videoinstallation „Deep Play“ (2007) des international bekannten Filmemachers und Videokünstlers Harun Farocki vertreten. Das Werk umkreist das WM-Finale 2006 zwischen Italien und Frankreich und wurde auf der documenta XII gefeiert. In Altenburg ist es in einer verkleinerten Version zu erleben.

Öffnungszeiten
Di–Fr 12–18 Uhr
Sa, So, Feiertage 10–18 Uhr

Einen Schwerpunkt der Ausstellung bilden grafische Arbeiten von Künstlern der Leipziger Schule wie Wolfgang Mattheuer, Rolf Münzner oder Peter Schnürpel. Daneben stellt sich bei Arbeiten von Max Klinger und Willi Baumeister die Frage nach dem Idealbild eines Sportlers und einer von Kommerz, Doping und Populismus gekennzeichneten Realität.

Die legendären Fußballspiele der Leipziger „Art Breaker“ gegen die Mannen der Künstlergruppe „Clara Mosch“ aus Karl-Marx-Stadt werden schließlich in Fotos von Ralf-Rainer Wasse erstmals ausführlich präsentiert.

Gezeigt werden Arbeiten aus dem Besitz des Lindenau-Museums sowie Leihgaben des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig, der Gerhard-Kurt-Müller-Stiftung, der Harun Farocki GbR sowie aus mehreren Privatsammlungen.

Die Ausstellung wurde kuratiert von Dr. des. Benjamin Rux, Kustos für Gemälde und Grafik des Lindenau-Museums.

RAHMENDATEN

Titel der Ausstellung: „Das Runde und das Eckige. Fußball in der Kunst“

Laufzeit: 9.6. – 2.9.2018

Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag 12-18 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage 10-18 Uhr

Eintrittspreise

6 € / ermäßigt 4 € / Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

ERÖFFNUNG

Samstag, den 9.6.2018, 20 Uhr, Lindenau-Museum Altenburg

Einführung

Dr. Roland Krischke

Direktor des Lindenau-Museums Altenburg

Musikalische Überraschungen mit

Olav Kröger, Schauspielkapellmeister von Theater & Philharmonie Thüringen

Im Anschluss an die Eröffnung findet hinter dem Lindenau-Museum ein **Torwandschießen mit bekannten Altenburger Meisterschützen** statt. Schauspieler und Regisseur Bernhard Stengele moderiert.

Die Torwand wurde von den jungen Teilnehmern eines Malerei-Grafik-Kurses des Studios Bildende Kunst unter Leitung des Künstlers Tilman Kuhrt eigens für diesen Abend gestaltet.

BEGLEITPROGRAMM

Führungen

Sonntag, 10. Juni 2018, 15 Uhr

Donnerstag, 28. Juni 2018, 18.30 Uhr

Donnerstag, 19. Juli 2018, 18.30 Uhr

Sonntag, 26. August 2018, 15 Uhr

Familienführung

Anpfiff!

für kleine und große Leute

Sonntag, 19. August 2018, 10.30 Uhr

Vortrag zur Finissage

Sonntag, 2. September 2018, 15 Uhr

„*Es jubelt der Stürmer in vollem Lauf...*“ – *Geschichten aus der Welt des Fußballs*

Eine Lesung mit Stephan Krause und Dirk Suckow

AUSGESTELLTE ARBEITEN (Auswahl)

Willi Baumeister (1889–1955)

o. T., 1929

Aus der Mappe: sport und maschine

Lichtdrucke

Lindenau-Museum Altenburg, ehemals

Sammlung Hoh

Dalibor Chatrný (1925–2012)

Tor, 1984

Frottage und Kreide auf Papier

Lindenau-Museum Altenburg

Lutz Dammbeck (1948)

Plakate anlässlich von Fußballspielen

zwischen den *Art Breaker* aus Leipzig

und *Clara Mosch* aus Karl-Marx-Stadt,

1976 und 1980

Lindenau-Museum Altenburg

Wolfgang Mattheuer (1927–2004)

Landschaft mit Fußball, 1966

Lithografie

Lindenau-Museum Altenburg

Rolf Münzner (1942)

Fußballspieler, 1970

Steindruck, Kreide, Feder und Pinsel in

Tusche

Lindenau-Museum Altenburg

Gerhard Kurt Müller (1926)

Footballer, 1991

Öl auf Leinwand

Gerhard-Kurt-Müller-Stiftung

Peter Schnürpel (1941)

Siegreiche Mannschaft, 1976

Algrafie

Lindenau-Museum Altenburg

Ralf-Rainer Wasse (1942–2017)

Fotoarchiv Clara Mosch und Künstler-

freunde

Die legendären Fußballspiele zwischen

den Leipziger *Art Breaker* und *Clara*

Mosch aus Karl-Karx-Stadt, 1977–1982

Fotografien

Lindenau-Museum Altenburg

Max Klinger (1857–1920)

Studie eines Athleten, um 1898

Bronze

Lindenau-Museum Altenburg

Apulische rotfigurige Oinochoe

Eros und junges Mädchen beim Ballspiel

4. Jh. v. Chr.

Tongefäß

Lindenau-Museum Altenburg

Erró (1932)

La Coruna, 1982

Aus der Serie: Copa del Mundo de Futbol

Espana 1982

Farboffset

Privatsammlung Altenburg

Pierre Alechinsky (1927)

Alicante, 1982

Aus der Serie: Copa del Mundo de Futbol

Espana 1982

Farblithografie

Privatsammlung Altenburg

Antonio Tàpies (1923–2012)

Barcelona, 1982

Aus der Serie: Copa del Mundo de Futbol

Espana 1982

Farblithografie

Privatsammlung Altenburg

Michael Merkel (1987)

Tore aus dem Abseits, 2017

Fineliner auf Papier

Privatsammlung

Harun Farocki (1944–2014)

Deep Play, 2007

Single-Channel-Version

Harun Farocki GbR

Hans Ticha (1940)

Fußballspieler, 1986

Siebdruck

Stadtgeschichtliches Museum Leipzig

PRESSEFOTOS



Fotoarchiv Clara Mosch und Künstlerfreunde. Ralf-Rainer Wasse: Eröffnung des Fußballspiels zwischen den Leipziger *Art Breaker* und *Clara Mosch* aus Karl-Karx-Stadt, 1977, Lindenau-Museum Altenburg



Harun Farocki, *Deep Play (Still II)*
© Harun Farocki 2007



Wolfgang Mattheuer, *Landschaft mit Fußball*, 1966, Lithografie, 34,2 x 45,1 cm, Lindenau-Museum Altenburg
© VG Bild-Kunst, Bonn 2018